

Schweizerische Mathematische Gesellschaft Société Mathématique Suisse

Jahresbericht 2002

Wissenschaftliche Aktivitäten

Journées 2002 der SMG/SMS unter dem Titel “SMS Geometry Meeting” wurden von den Herren P. Buser und B. Colbois vom 13. - 16. Februar an der Universität Neuchâtel durchgeführt. In diesen vier Tagen wurden 15 einstündige Hauptvorträge durch eingeladene führende Fachvertreter gehalten, welche bei stets gefülltem Hörsaal auf lebhaftes Interesse stiessen. Insgesamt hatte es mehr als 40 Teilnehmer.

Die **Herbstsitzung** der SMG/SMS wurde – wiederum im Rahmen der Jahresversammlung der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (SANW) – am 18. und 19. September in Davos abgehalten. Die geographische Lage des Ortes legte es nahe, einen Vortrag über die mathematische Modellierung von Schneeprozessen aus dem Schnee- und Lawinenforschungs-Institut Weissfluhjoch-Davos anzusetzen. Dieser wurde von M. Lehnig des SLF gehalten und stiess auf reges Interesse. Mit den anderen drei Vorträgen, “Tausende von Gen-Expressionen durch die Brille von Computational Statistics” von P. Bühlmann, ETH Zürich, “Geometric Aspects of the Momentum Map” von T. Ratiu, EPFL, und “Hyperbolic Geometry in the Large” von R. Kellerhals, Universität Freiburg, wurde das extrem breite Feld der Mathematik demonstriert. Alle Vortragenden hatten die Fähigkeit, ihr Gebiet dem breiten Publikum nahe zu bringen. Zusätzlich erhielten wir Anmeldungen für 8 Kurzvorträge, vor allem Doktorandenvorträge von durchwegs ausgezeichnetem Niveau.

Ein Grossereignis, das teilweise von der SMG mitfinanziert wurde, stellte die Tagung “Conference on Scientific Computation” dar die an der Universität Genf vom 26. bis zum 29. Juni, von E. Hairer organisiert wurde. Die führenden Forscher auf diesem Gebiet weltweit waren vertreten; z.B. J. Butcher (Auckland, Neuseeland), G. Dahlquist (KTH, Stockholm), R. Skeel (Illinois), H. Stetter (Wien). Die Gelegenheit wurde zudem benutzt um den 60.sten Geburtstag von G. Wanner, SMG Präsident 1997-98, zu feiern. Die SMG dankt den Genfer Organisatoren für dieses erfolgreiche Engagement.

Durch die Vermittlung der SMG wurde das **Swiss Probability Seminar** durch die Stiftung zur Förderung der mathematischen Wissenschaften in der Schweiz unterstützt.

Periodika

Die Gesellschaft hat im Jahre 2002 den Band 77 der *Commentarii Mathematici Helvetici* sowie den Band 57 der *Elemente der Mathematik* herausgegeben. Diese beiden Zeitschriften sind das Aushängeschild der schweizerischen Mathematiker, die *Commentarii* für ihr hohes wissenschaftliches Niveau, die *Elemente* für ihre hervorragend lesbaren, ein breiteres Publikum ansprechenden, Artikel. Die Elemente haben ein ganzes Heft den sogenannten Clay Millenniums Prize Problemen gewidmet. Die Gesellschaft ist den beiden

Chefredakteuren, Prof. H.P. Kraft (Universität Basel) und Prof. J. Kramer (Humboldt Universität, Berlin) für ihren Einsatz zu Dank verpflichtet. Beide Zeitschriften werden durch namhafte Beiträge der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften sowie der Stiftung zur Förderung der mathematischen Wissenschaften in der Schweiz unterstützt. Im Namen der SMG/SMS sei beiden Institutionen wärmstens für ihr Engagement gedankt.

Internationale Beziehungen

Die Schweiz wird in der Dachorganisation der Mathematiker, der International Mathematical Union, IMU, durch das sogenannte Landekomitee vertreten. Alle 4 Jahre wird die General Assembly abgehalten. Diese fand im Berichtsjahr in Shanghai statt. Die Schweiz wurde durch S. Chatterji, R. Jeltsch und G. Wanner vertreten. Wir sind der SANW dankbar für die Reisekostenunterstützung für die Herren S. Chatterji und G. Wanner. Zudem danken wir für das Übernehmen des jährlichen Beitrages an die IMU. Nachdem dieser Beitrag während 8 Jahren nicht erhöht wurde, musste die General Assembly dem allgemeinen Preisniveau folgend eine Erhöhung der Beiträge beschliessen. Die SMG/SMS ist assoziiertes Mitglied des International Council for Industrial and Applied Mathematics, ICIAM, der Weltorganisation für Angewandte und "industrielle" Mathematik. Das Council Meeting fand am 25 Mai in Tokyo statt und die SMG wurde durch R. Jeltsch vertreten. Die Schweiz wird den alle 4 Jahre stattfindenden Kongress ICIAM 2007 in Zürich durchführen. Es wurde bereits ein Verein gegründet, der die finanzielle Verantwortung übernehmen wird. Die SMG/SMS ist Mitglied der europäischen mathematischen Gesellschaft, EMS. Die SMG wurde durch E. Zehnder vertreten. Der Präsident der SMG, R. Jeltsch, war in den Jahren 1999-2002 zudem auch Präsident der EMS. Das Council Meeting wurde anlässlich der Abel Konferenz zur Feier des 200. Geburtstages von Abel in Oslo am 1. und 2. Juni durchgeführt. Während der Abel Konferenz wurde offiziell die Schaffung des Abel Preises bekannt gegeben. Die Dottierung dieses jährlich zu vergebenden Preises liegt in der Höhe der Nobel Preise und es wird erwartet, dass der Abel Preis einen ähnlichen Stellenwert erhalten wird. R. Jeltsch dankte in einer Rede im Namen der weltweiten Gemeinschaft der Mathematiker dem Norwegischen Volk und seiner Regierung für die Schaffung dieses Preises.

Fortbildung

Seit Jahren bemüht sich Prof. U. Kirchgraber um die Förderung der Schweizer Jugend und um den mathematischen Unterricht in höheren Schulen. Die SMG, und die hinter ihr stehenden Organisationen SANW und Stiftung zur Förderung der mathematischen Wissenschaften, unterstützen diese äusserst wichtigen Projekte mit vollen Kräften. Die studierende Jugend ist letztendlich das wichtigste "Publikum" für die Resultate der höheren mathematischen Forschung. Herr Kirchgraber erreicht sein Ziel mit den Veranstaltungsreihen:

- die Veranstaltung eines "Schweizer Tages über Mathematik und Unterricht", welcher jeweils weit über hundert Mathematiklehrer untereinander und mit Vertretern aus der Hochschule in Kontakt bringt. Der diesjährige "13. Tag" fand am 15. Mai 2002 in Sarnen statt;

- die Veranstaltung von Studienwochen “Schweizer Jugend forscht”, in welchen ca. 25 Schüler in mehreren Arbeitsgruppen mathematische Themenkreise bearbeiten. Die diesjährige “Woche” fand vom 14. - 19. Oktober 2002 in Valbella statt.

Die SMG dankt Herrn Kirchgraber für alle diese Initiativen und der SANW und der Stiftung für ihre finanzielle Unterstützung.

Austauschdienst

Wie jedes Jahr, ermöglicht die Stiftung zur Förderung der mathematischen Wissenschaften in der Schweiz, durch ihren grosszügigen Beitrag von Fr. 12'000.-, der SMG dem wissenschaftlichen Nachwuchs in der Schweiz den Besuch von Tagungen und Kongressen im In- und Ausland zu erleichtern. Dieser Betrag wird jeweils durch einen Beitrag der SANW in Höhe von Fr. 3'000.- ergänzt. Die SMG/SMS dankt beiden Institutionen für ihre Unterstützung.

Information

Das **Informationsbulletin** der Gesellschaft bedient alle mathematischen Institute der Universitäten während der Semester mit wöchentlichen Ankündigungen von Vorträgen und weiteren wissenschaftlichen Veranstaltungen im Bereiche der Mathematik, die in unseren Hochschulen stattfinden. Die SMG/SMS wird für diese wichtige Leistung in dankenswerter Weise von der SANW unterstützt. Das Bulletin wird neu an der ETH Zürich zusammengestellt und von der ETH Zürich zusammen mit ihren Ankündigungen versandt.

Prof. G. Wanner hatte während seiner Amtszeit, 1997-98, eine **Internet** Website eingerichtet (Adresse <http://www.math.ch/>). Über diese sind alle die SMG betreffenden Informationen (Statuten, Kuratorium, Austauschdienst, Informationsdienst, Veranstaltungen) abrufbar. Es gibt ein elektronisches Mitgliedverzeichnis, Joblists, und Links auf alle mathematischen Institute in der Schweiz und mathematischen Gesellschaften im Ausland. Für die technische Ausführung und Betreuung ist die SMG Herrn Stéphane Cirilli, Assistent an der Universität Genève und Prof. G. Wanner, dankbar.

Internes

Unser Sekretär und Kassier, Hans-Christoph Im Hof, hat seinen Rücktritt auf Ende des Berichtsjahres bekannt gegeben. Wir danken ihm herzlich für die geleistete Arbeit. Norbert Hungerbühler wurde an der Geschäftssitzung in Davos am 19. September gewählt.

Zürich, 11.3.2003

Rolf Jeltsch (Präsident)